

Curasan**Erste Studienergebnisse zu neuem Knochenersatzmaterial**

Nach der erfolgreichen Produkteinführung des vollsynthetischen Knochenersatzmaterials Osbone Anfang des Jahres bestätigen nun erste Ergebnisse einer Großtierstudie mit Schafen die gute Durchdringung von Osbone mit neugebildetem Knochen bereits nach drei Monaten. Sowohl in der Peripherie des Defektes als auch zentral ist eine Geflechtknochenbildung um die Partikel herum in Kombination mit einem hohen Maß an direktem Knochen-Partikelkontakt sichtbar.

Osbone Partikel zeigen sowohl nach einem als auch nach drei Monaten einen stimulierenden Effekt auf die Osteoblastenaktivität, Matrixmineralisation und Knochenbildung an ihrer Oberfläche. Das Produkt zeichnet sich nach drei Monaten Implantationszeit durch eine sehr gute Osteokonduktion und ein hohes Maß an Bioaktivität aus und zeigt damit ein sehr gutes Osseointegrationsverhalten.

**Curasan AG**

Lindigstr. 4, 63801 Kleinostheim
Tel.: 06027 40900-0, Fax: 40900-29
info@curasan.de, www.osbone.de

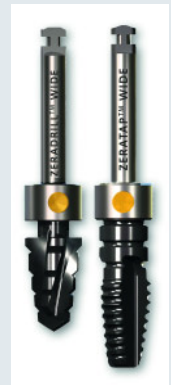
DENTAURUM IMPLANTS GmbH**3. Fachtag Implantologie begeisterte Teilnehmer**

Die Fortbildungsveranstaltung, die gemeinschaftlich von der Universität Lübeck, dem Dentallabor Mehlitz & Ridder (Lübeck), Dentaurum Implants (Ispringen), Resorba (Nürnberg) und C. Haf-

ner (Pforzheim) durchgeführt wurde, stand unter der Überschrift: „Minimalinvasive Therapiekonzepte in der oralen Implantologie – Lösungsansätze und Verfahren.“ Unter anderem stellte Oberarzt PD Dr. Dr. Samer G. Hakim seine Studienergebnisse zum Thema „Implantatstabilität im Oberkiefer bei reduziertem Knochenangebot – Vergleich von dynamischen Messwerten und Periotest“ vor. Die zahlreichen Vorträge begeisterten die Teilnehmer vor allem durch ihren Praxisbezug.

DENTAURUM IMPLANTS GmbH

Turnstr. 31, 75228 Ispringen
Tel.: 07231 803-470, Fax: 07231 803 -409
kurse@dentaurum.de, www.dentaurum.de

Dentalpoint**Zweiteiliges Implantatsystem: natürlich metallfrei**

Seit der IDS 2009 in Köln ist das metallfreie, zweiteilige Implantatsystem ZERAMEX erfolgreich auf dem Markt. Jetzt bietet Dentalpoint auch Biokompatibilität und Convenience in der Verarbeitung an. Die passgenauen ZERADRILL Bohrer und ZERATAP Gewindeschneider garantieren die perfekte Knochenvorbereitung unter größtmöglicher Schonung des Gewebes und der Zellen. Die neuen Instrumente sind aus wärmeleitendem, hochwertigem Stahl und mit einer reinen, metallfreien und amorphen Kohlenstoffschicht beschichtet. Diese besteht nur aus Kohlen- und Wasserstoff und ist somit 100 Prozent metallfrei und biokompatibel. Die Geometrie der Werkzeuge und ihre dunkle Oberfläche visualisieren die Bohrtiefe und die Einbringhöhe des entsprechenden Implantats. Die Mehrfachnutzung reduziert die Materialkosten auf ein Minimum. Sie zeichnen sich außerdem durch Langlebigkeit und eine sehr hohe Schneidfähigkeit aus.

Dentalpoint Germany GmbH

Wallbrunnstraße 24, 79539 Lörrach
Tel.: 07621 1612 749
www.dentalpoint-implants.com

Septodont**Nadelstichverletzungen vermeiden**

Ultra Safety Plus steht für sterile Sicherheitsinjektionsspritzen, die wirksam das Arbeiten mit ungeschützten, kontaminierten Nadeln verhindern. Dieser neueste Stand der Injektionstechnik ist für jede Zahnarztpraxis sinnvoll. Gilt es doch, unnötige Risiken für Patienten, Praxispersonal und Behandler unbedingt zu vermeiden. Sicherheit muss immer Priorität haben.

Es wird geschätzt, dass 90 Prozent der Nadelstichverletzungen durch den Einsatz sicherer Instrumente vermieden werden können. Da setzt auch Septodont mit seinem Produktsortiment Ultra Safety Plus an: Sterile, selbst aspirierende Einmalkanülen mit integrierter Schutzhülle machen ein Aufsetzen üblicher Schutzkappen per Hand überflüssig. Kombiniert werden die Kanülen mit einem speziell entwickelten Handstück.

**Septodont GmbH**

Felix-Wankel-Str. 9, 53859 Niederkassel
Tel.: 0228 97126-0, Fax: 0228 97126-66
info@septodont.de, www.septodont.de